

Entwicklungsziele Gymnasium Heidelberg mit Fortbildungsplanung für das Schuljahr 2008/2009

Stand März 2009 Georg von Drateln, Qualifizierungsbeauftragter (E-Mail vd@gymnasium-heidelberg.de)

Übersicht über die bisher formulierten Ziele auf der Grundlage von Konferenzbeschlüssen, ZLV und Kollegiumsbefragungen („Stärken und Schwächen“)

Die „**schulinternen Fortbildungsnummern**“ bezeichnen ausgewählte LI-Veranstaltungen (vgl. schulinternes Verzeichnis), die unsere schulischen Entwicklungsziele unterstützen.

Schulinterne Fortbildungsnummer:

1. Bereich:

Unterrichtsentwicklung

- | | |
|---|---|
| 1. Lehr- und Lernmethoden weiterentwickeln | (z.B. Seminarkurs)
02, 03, 11, 12, 21, 27, 28 |
| 2. Forschendes Lernen in allen Fächern einführen | 49, 50 51 |
| 3. Selbständiges und kooperatives Lernen für alle Schüler in allen Fächern umsetzen | 03, 09, 10, 11, 12, 23, 27, 28, 29, 32, 34,
36, 50, 51, 55, 64 , 68 |
| 4. Individualisierung und Differenzierung des Unterrichts in allen Fächern entwickeln | 01, 05, 07, 09, 32, 47, 48, 52, 54, 55 |
| 5. Einheitliche Kriterien der Leistungsbewertung in offenen Lernprozessen verabreden | 06, 08, 10, 13, 18, 19, 30, 31, 33, 37, 56 |
| 6. Methoden der Diagnostik und Förderung für Schüler mit besonderen Begabungen entwickeln | 53, 57, 70, 71, 73 |

2. Bereich:	Arbeitsbedingungen und Arbeitsweise der Kolleginnen und Kollegen	
1.	Kommunikation und Kooperation der Kolleginnen und Kollegen untereinander verbessern	17, 35 , 38, 40, 41, 43
2.	Kommunikation zwischen Eltern und Lehrerinnen und Lehrern verbessern	42
3.	Kommunikation zwischen Schülern und Lehrerinnen und Lehrern verbessern	29, 36, 37, 60
4.	Kommunikation zwischen Schülern und Schülern verbessern	61, 62, 63, 65, 67, 68, 69
5.	Teamentwicklung und Teamarbeit unter Kolleginnen und Kollegen fördern	12, 17, 24, 35, 40, 43
6.	Arbeitsbedingungen der Lehrer/innen durch Zeitmanagement und Stressbewältigung optimieren	44, 45, 46, 46a - c

3. Bereich:	Unser Selbstverständnis von Schule	25, 58, 66
-------------	---	------------

1.	Wertediskussion über Erziehung führen und einheitliche Grundsätze verabreden	26, 58, 66
2.	Wertediskussion über Unterricht führen und einheitliche Grundsätze verabreden	58, 59, 66
3.	Wertediskussion über Lehrrolle führen und einheitliche Grundsätze verabreden	58
4.	Diskussion über den Stellenwert der Außenwirkung unserer Schule führen	25

4. Bereich:	Ziel- und Leistungsvereinbarungen	04, 14, 15, 16, 39
-------------	--	--------------------

Dieser Bereich wird bereits durch bestimmte Kollegen/innen verantwortlich bearbeitet
Hier können sich jedoch alle Kollegen/innen engagieren, die bei der Umsetzung der ZLV helfen wollen.

1.	mit externen Partnern kooperieren (Partnerschule des Leistungssports)	22
2.	Förderkonzepte entwickeln (Sprachförderung in den Klassen 5 – 7)	
3.	Lern- und Lehrprozesse gestalten (Seminarurse Arbeitstechniken)	
4.	Quote der Schulformwechsler bzw. Wiederholer durch Fördermaßnahmen in den Klassen 7 – 10 reduzieren.	
	Entwicklung eines entsprechenden Gesamtkonzepts für schulinterne Fördermaßnahmen	
	<ul style="list-style-type: none"> • Entsprechende Lehrerfortbildung zum Thema <u>Diagnostik</u> durchführen • Entsprechende Lehrerfortbildung zum Thema <u>Binnendifferenzierung</u> durchführen 	